



Newsletter Oktober 2023

Herzlich Willkommen zum Newsletter der katholischen Kirchgemeinde Aadorf -Tänikon.

Der erste Newsletter ist im Mai veröffentlicht worden. Die Reaktionen darauf waren sehr gut. Wir freuen uns Sie mit diesem und den kommenden Newslettern über das Leben und die Themen in der katholischen Kirchgemeinde Aadorf-Tänikon auf dem laufenden zu halten.

Vielleicht haben auch Sie ein spezielles Anliegen, zu welchem Sie ein paar Worte sagen möchten, oder in welchem Sie Fragen an uns haben. Bitte teilen Sie uns diese mit. Wenn wir der Meinung sind, dies könnte einen weiteren Kreis interessieren, werden wir dazu gerne in einem nächsten Newsletter einen Bericht verfassen oder Ihren Beitrag integrieren.

Vielleicht sprechen Sie mit Freunden und Bekannten über diesen Newsletter, sollten diese ebenfalls Interesse bekunden, kann man sich jederzeit bei unserem Sekretär Matthias Schmidt (sekretariat@kath-aadorf.ch) an- oder abmelden.

Und nun viel Spass bei der Lektüre!

Ihr Newsletter Redaktions-Team

Vorprojekt Aufarbeitung sexueller Missbrauch



1 - Kirchgemeindepräsident **Rolf Anliker**

Die römisch-katholische Kirche erlebt aktuell eine sehr schwierige und herausfordernde Zeit. Da möchte man sich gerne verkriechen und einfach nichts sagen. Und trotz den unsäglichen Missbräuchen und vertuschenden Bischöfen läuft in den Pfarreien so viel Schönes und Gutes, auch bei uns!

Die Aufarbeitung ist uns ein Anliegen und wir unterstützen sie ohne wenn und aber!

Weitere Informationen und Anlaufstellen:

Informationen kath. Landeskirche Thurgau: <https://www.kath-tg.ch/de/missbrauch>

Projektwebseite der Auftraggeberinnen: www.missbrauch-kath-info.ch

Webseite zum Forschungsprojekt: www.missbrauchkirchlichesumfeld.ch

Rückblick als Kirchgemeinderatspräsident

Rückblick - 1 Jahr Kirchgemeinderatspräsident Aadorf-Tänikon

Der Wahlsonntag verlief ruhig und die Kandidierenden für Kirchgemeinderat (KGR), Rechnungsprüfungskommission und Wahlbüro wurden alle klar gewählt.

Im Verlauf meines ersten Jahres wurde trotz guter Einarbeitung und regelmässiger Unterstützung durch Bruno Gerig viel gefordert. Dank dem Vertrauen und der Hilfe der Mitarbeitenden, des Pfarrers

und des Kirchgemeinderats konnte der Übergang des Präsidiums schnell und unkompliziert über die Bühne gehen.

Am 6. Juni 2022 fand eine KGR-interne Retraite im Pfarreizentrum Aadorf statt, diverse Themen wurden diskutiert und beschlossen. Sitzungsdaten und Strukturen wurden festgelegt. Die Resultate sind sehr zufriedenstellend. Das hier neugeschaffene Teilressort „Information und Kommunikation“ ist auf gutem Weg einige Punkte, wie z.B. Newsletter, Begrüßungsfilm etc. umzusetzen.

Am 10. Juni 2022 durfte ich an einem speziellen Anlass teilnehmen, der Gründung eines neuen Kirchenchors, nach dem Zusammenschluss der beiden Chöre Aadorf und Tänikon.

Konfrontiert wurde ich aber recht schnell mit personellen Angelegenheiten aller Art, mit baulichen Problemen und auch mit Diskussionen von ausserhalb der Kirchgemeinde.

Das Pilot-Projekt „Dual kongruent“ erfordert noch einiges an Arbeit. Sitzungen welche vorbereitet und nachbearbeitet werden müssen. Probleme und Lösungsansätze, welche weit über die Grenzen unserer Kirchgemeinde herausgehen, mussten diskutiert, bearbeitet, diversen Gremien unterbreitet und wieder Rückmeldung an die Sitzungsleitungen gemacht werden.

Diverse Ansätze wurden wieder verworfen und neue Ideen gefordert, welche schliesslich zu einem guten Gesamtergebnis beitragen werden. Der ganze Prozess ist zwar sehr intensiv aber schlussendlich auch zielführend. Aus dem Projekt «Dual kongruent» hat die Bistumsleitung auch die Neuumschreibung der Pfarreien verlangt.

Diverse Kirchgemeinderatssitzungen wurden durchgeführt und schon viele Anträge wurden erfolgreich verabschiedet.

Froh bin ich, dass Daniel Bachmann auch über sein Pensionierungsalter hinaus, als Pfarrer unserer Kirchgemeinde, bei uns bleibt, allenfalls mit einem reduzierten Einsatz.

Die Stellen der Kirchenmusik konnten mit Sofia Goshadze an der Orgel und mit Claudia Iten, dies war allerdings eine Herkulesaufgabe, als Chorleiterin, mit professionellen Fachkräften besetzt werden.

Im Bereich Liegenschaften hat sich in diesem Jahr gezeigt, dass wir uns damit auch in Zukunft stark beschäftigen werden müssen. Es liegt noch vieles im Argen. Das Problem ist einfach, dass uns für vieles das notwendige Geld fehlt. Somit müssen wir halt eine Pflasterlipolitik betreiben, das heisst, dass wir nur immer das Notwendigste in Angriff nehmen können. Trotz aller Sparanstrengungen, wird es uns nicht gelingen, alles Wünschenswerte zu realisieren.

Ein besonderer Genuss war natürlich, der Dankes Anlass in Fischingen, mit einem grossartigen Programm und einem feinen Essen. Der einzige Wermutstropfen, war die Verabschiedung von Bruno Gerig als Präsident, welcher in den vergangenen Jahren, die Kirchgemeinde mit grossem Engagement geführt hat.

Auch diverse andere Veranstaltungen haben zu meinem grossen Vergnügen stattgefunden und ich habe so immer wieder die Gelegenheit erhalten, Mitglieder unserer Pfarrei kennen zu lernen.

Nach einem Jahr als KGR-Präsident kann ich noch nicht behaupten, dass ich der „volle Profi“ bin und unsere Kirchgemeinde zu meiner vollen Zufriedenheit funktioniert, aber sie funktioniert, Dank meinen lieben Ratsmitgliedern und Dank unserem Pfarrer und unserem Personal sowie den vielen Freiwilligen Helfer:innen.

Herzlichen Dank für Euren unermüdlichen Einsatz!

Rolf Anliker

Präsident der Kirchgemeinde

Dual Kongruent



2 - Kirchgemeinderat *Michael Signer*

Nachdem die Vision «dual kongruent» letztes Jahr den Verantwortlichen der Kirchgemeinden und Pfarreien im Thurgau vorgestellt wurde und das Projekt mit "Thurgau Süd" gestartet ist, erfolgte die Arbeit in drei Teilprojekten bzw. Themenschwerpunkten:

- Arbeit in Netzwerken (Zusammenspiel von verschiedenen Verantwortlichkeiten)
- Personal (Rolle und Ausbildung der «Netzwerker:innen»)
- Strukturen und Organisation (Prüfung Anzahl der Kirchgemeinden und Pfarreien im Netzwerk)

Über die detaillierten Aufgaben der Teilprojekte wurde bereits im letzten Newsletter berichtet.

Anlässlich des gemeinsamen Treffens der drei Teilprojekte am 20. Juni im Kloster Fischingen stellten sich die 23 Vertreter:innen aus Kirchgemeinden, Pfarreien und Seelsorge sowie dem Kirchenrat und der Bistumsregionalleitung nun ihre Zwischenergebnisse aus den drei Teilbereichen gegenseitig vor, diskutierten offen und kritisch darüber in Gruppen und synchronisierten die Erkenntnisse um in der zweiten Jahreshälfte konsolidiert weiterarbeiten zu können.

Das Projekt "Thurgau Süd" soll per Anfang 2024 abgeschlossen werden.

Seitens Landeskirche wird am **15. Januar 2024, 19.30 Uhr, bei der Kirche Eschlikon** ein Informationsanlass für interessierte Kirchbürger:innen zum Stand des Pilotprojekts "Thurgau Süd" durchgeführt. Reserviert Euch diesen Termin!

[weitere Informationen](#)

Ein Herzliches Willkommen für Neuzugezogene: Die Katholische Kirchengemeinde Aadorf-Tänikon präsentiert ein Begrüssungsvideo



Neu in der politischen Gemeinde Aadorf? Dann haben wir eine herzliche Überraschung für Sie! Die Katholische Kirchengemeinde Aadorf-Tänikon freut sich, ein speziell gestaltetes Begrüssungsvideo für Neuzugezogene vorstellen zu dürfen. Dieses Video bietet eine informative und einladende Einführung in unsere lebendige Kirchengemeinde.

Die Entscheidung, in eine neue Stadt oder Gemeinde zu ziehen, kann aufregend sein, aber sie bringt oft auch eine Reihe von Fragen und Unsicherheiten mit sich. Wo finde ich die wichtigsten Einrichtungen? Wie kann ich mich in der Gemeinde engagieren? Welche Veranstaltungen und Aktivitäten stehen mir zur Verfügung? Diese Fragen und viele mehr können aufkommende Sorgen für Neuzugezogene sein.

Die Katholische Kirchengemeinde Aadorf-Tänikon hat sich dazu entschieden, diesen Übergang für Neuankömmlinge mitzugestalten, und präsentiert stolz ein Begrüssungsvideo, welches Fragen beantwortet und herzlich dazu einlädt, sich in unserer Gemeinde wohlfühlen.

Das Begrüssungsvideo ist das Ergebnis einer engagierten Zusammenarbeit innerhalb der Kirchengemeinde. Es wurde unter Federführung unseres Sekretärs Matthias Schmidt in Zusammenarbeit mit weiteren Mitarbeiter:innen des Pfarramtes erstellt, so dass Neuzugezogene nicht nur willkommen geheissen werden, sondern sich auch schnell zu Hause fühlen können. Das Video bietet eine kurze, informative Tour durch unsere Kirchengemeinde und stellt wichtige Orte wie unsere beiden Kirchen vor.

[Weitere Informationen](#)

Mögliche Neuumschreibung der Pfarreien Aadorf und Tänikon



3 - Pfarrer *Daniel Bachmann*

Das kirchliche Umfeld der heutigen Zeit verändert sich ständig: Die Zahl jener Frauen und Männer, die sich für einen der vielfältigen Berufe in der Kirche entscheiden, wird immer kleiner, aber auch die Mitgliederzahlen schrumpfen. Diese Herausforderungen müssen wir sehr ernst nehmen und dürfen unsere Augen davor nicht verschliessen! Was einmal war, ist nicht mehr, wir müssen uns mit dem Heute und der Zukunft befassen!

Wie Sie wissen, haben sich darum die Pfarreien/Kirchgemeinden im Hinterthurgau (oder im Thurgau Süd) mit Ausnahme von Bettwiesen, Lommis und Tobel entschieden, am Pilotprojekt «dual kongruent» teilzunehmen, um das kirchliche Leben für die nähere Zukunft sicherzustellen. Rund 30 Frauen und Männer aus diesen Pfarreien/Kirchgemeinden und von den Fachstellen der kath. Landeskirche Thurgau arbeiten seit über acht Monaten intensiv an diesem Projekt, das von der Bistumsleitung, vom kath. Kirchenrat Thurgau und von einer externen professionellen Fachberatung begleitet wird.

Selbstverständlich werden alle Interessierten die Gelegenheit erhalten, an einem Informationsabend die Ergebnisse zu erfahren und darüber ins Gespräch zu kommen.

Unserer Bistumsleitung ist es zudem ein grosses Anliegen, dass es zukunftsgerichtet in einer Kirchgemeinde aus organisatorischen und praktischen Gründen **nur noch eine kanonische Pfarrei** gibt. Das macht Sinn. Wir haben in unserer Kirchgemeinde zwar formell noch zwei kanonische Pfarreien, aber sie werden vom gleichen Team betreut und wachsen faktisch immer mehr zu einer Pfarrei zusammen! Auch Pfarreien und Kirchgemeinden in unserer Nachbarschaft befinden sich im gleichen Prozess.

[Weitere Informationen](#)

Rückblick

Pfarreilager 2023



Das Pfarreilager Aadorf-Tänikon fand in den ersten Wochen der Sommerferien, also vom Samstag, dem 8. Juli bis Freitag, dem 21. Juli 2023 statt. 33 Kinder, begleitet von insgesamt 15 Betreuungspersonen, verbrachten wunderschöne und erlebnisreiche Tage im Engadin. Die katholische Kirchgemeinde Aadorf-Tänikon und die evangelische Kirchgemeinde Aadorf-Aawangen unterstützten das Lager mit einem Beitrag von Fr. 150.00 pro Kind.

Ein herzliches Dankeschön an die Lagerleitung rund um Patrick Strehler, welcher die Hauptleitung viele Jahre umsichtig und mit viel Herzblut und Engagement wahrnahm. Danke Patrick!

[Lagerbericht](#)

[Impressionen des vergangenen Lagers in Sur En](#)

Spieleabend



Spielabend 2023

Am Samstag, 23. September, fand der traditionelle Spielabend im Pfarreizentrum Aadorf statt. Nach dem Familiengottesdienst bedienten sich die angemeldeten Familien und die mithelfenden Personen zunächst am feinen Spaghetti-Bufferet. Anschliessend folgte der Start zu den Spielen. 12 Familien konnten sich an diversen Spielen messen und um den Sieg kämpfen. Es war schön zu beobachten, dass nicht nur die Kinder Freude am Spiel hatten, auch die Eltern gaben vollen Einsatz, um einen von den begehrten ersten Rängen zu erobern. Vor der Rangverkündigung wurde das Kuchenangebot genossen. Natürlich wurde mit Spannung darauf gewartet, welchen Platz man erobert hatte.

Es war ein sehr gelungener Abend, man sah viele strahlende Gesichter. Ein herzliches Dankeschön dem Pfarreirat für das Organisieren und den jungen Menschen vom Zwischenjahr für ihre Mithilfe.

Cornel Stadler, Leiter Katechese/Jugend



Firmung 2023

Samstag, 30. September 2023, die Kirche Tänikon ist sehr gut besetzt und noch immer strömen Familien dem Eingang zu.

Heute ist Firmung, 11 junge Männer und 6 schicke Damen haben sich in den letzten Jahren und insbesondere in den letzten Wochen unter der Begleitung von Cornel Stadler und Pfarrer Daniel Bachmann auf den heutigen Tag eingestimmt, gefreut und sich vorbereitet.

Abt Emmanuel Rutz aus dem Kloster St. Otmarsberg in Uznach ist der Firmspender, welcher mit viel Einfühlungsvermögen und seinem eigenen Schalk auf die Jugendlichen eingeht und den Heiligen Geist anruft, die jungen Menschen auf ihrem weiteren Lebensweg zu begleiten und ihnen den rechten Weg zu weisen.

Auch die Firmandinnen und Firmanden haben ihren Beitrag zum festlichen Gottesdienst beigetragen. Sie haben sich in Gruppen intensiv mit dem Thema «Spiel des Lebens» befasst und wichtige Aspekte vorgebracht. Zu guter Letzt haben sie die Frage an Abt Emmanuel weitergegeben, was er zum Spiel des Lebens denke. Dieser wiederum hat das Thema in seiner Predigt aufgenommen und einige Antworten geliefert. Hoffen wir, dass diese bei den Jugendlichen angekommen sind.

Das von den 17 Jugendlichen vorgetragene Lied «Halleluja» von Leonard Cohen, hat den spontanen Applaus der Kirchenbesucher verdient.

Das Sakrament der heiligen Firmung haben empfangen:

Aus Aadorf:

Flavio Habersaat, Jeremy Baak, Angela Wick, Davide Silvestri, Andreas Valera, Janis Flatz, Bettina Ammann, Jan Stillhart, Lea Tanner, Daniele Masciali.

Aus Tänikon:

Julian Rusch, Alessia Töngi, Lynn Gerber, Michael Engeler, Malin Heider, Jasmina Attardo, Alexander Bruggmann.

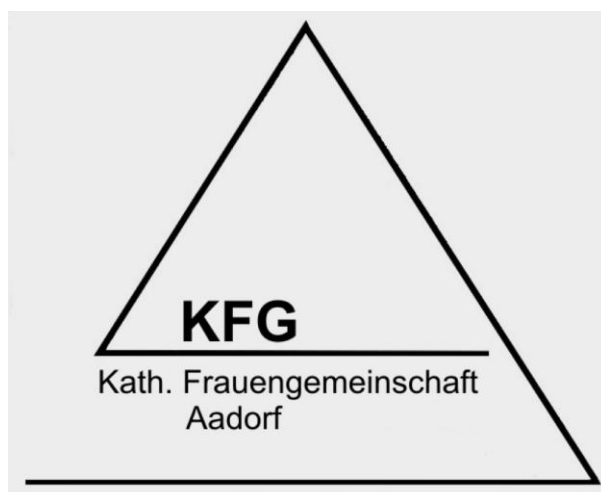
[Mehr Informationen](#)

Ausblick

Wichtige Daten

- 04. November 2023 **Blick hinter die Kulissen** - [Melde Dich direkt hier an!](#)
- 27. November 2023 **Kirchgemeindeversammlung**

Vereine



Die nächsten Anlässe der katholischen Frauengemeinschaft Aadorf sind:

- 12.10.2023 Spaziergang für sportliche Frauen, 14.00 Uhr, beim Kirchplatz
- 20.10.2023 Betriebsbesichtigung Zuckerfabrik Frauenfeld **(mit Anmeldung)**
- 27.10.2023 Mütter Gebete, jeweils 9.00 Uhr, Pfarrkirche Aadorf
- 11.11.2023 Gemütliches Kerzenziehen für Frauen im Pleno, Gemeindezentrum **(mit Anmeldung)**
- 24.11.2023 Filmabend mit Glace und Popcorn, 19.30 Uhr im Pfarreizentrum
- 30.11.2023 Mütter Gebete, jeweils 9.00 Uhr, Pfarrkirche Aadorf
- 07.12.2023 Chlausnachmittag für Seniorinnen und Senioren **(mit Anmeldung)**

Die Programme vom Frauenverein sind im Foyer der Kirche aufgelegt.

Der Frauenverein freut sich über neue Mitglieder.

[Hier finden Sie weitere Infos](#)

Kath. Kirchenchor Aadorf-Tänikon - Mehr als nur Proben

Der Kirchenchor Aadorf-Tänikon, der aus dem Zusammenschluss der beiden Chöre unserer beiden Pfarreien Aadorf und Tänikon entstand, ist weit mehr als nur ein Chor, der regelmässig zu Proben zusammenkommt. Dieser Chor hat verstanden, die Freude am Singen mit einer breiten Palette von Aktivitäten zu verknüpfen, die Gemeinschaft zu fördern und die Kultur in der Region zu bereichern.

Neben den wöchentlichen Proben, die das Herzstück des Chorlebens bilden, hat der Kirchenchor Aadorf-Tänikon eine Vielzahl von Aktivitäten ins Leben gerufen, um die soziale Bindung und die Leidenschaft für das Singen zu stärken.

[Für mehr Informationen - bitte hier klicken](#)

Nächste Termine

- Der Gottesdienst vom Sonntag, 29. Oktober um 10.00 Uhr in Aadorf wird vom Chor erstmals unter der Leitung von Claudia Iten musikalisch mitgestaltet.
- Der Weihnachtsgottesdienst vom 25. Dezember um 11.00 Uhr in Aadorf wird ebenfalls vom Chor musikalisch mitgestaltet.

Ministrantenausflug Europapark



Am Samstag, 1. Juli 2022, fuhren die Ministrantinnen und Ministranten zusammen mit Schülerinnen und Schülern aus dem Zwischenjahr in den Europapark. Abfahrt war 05.45 Uhr, was für Kinder in diesem Alter eine echte Herausforderung darstellt. Die Fahrt mit dem Car verlief ruhig und entspannt.

Als wir dann auf dem Parkgelände ankamen, konnten wir es kaum erwarten, endlich in den Park zu gehen. Kaum hielten wir unsere Tickets in der Hand, stürmten wir in den Park. Wir besuchten viele verschiedene Attraktivitäten, wie zum Beispiel ein 4D-Kino, eine Achterbahn mit Loopings und Schrauben oder eine Geisterbahn. Selbstverständlich genossen wir auch viele Leckereien aus verschiedenen Ländern. Denn wo sonst kann man an einem Ort Spezialitäten aus Griechenland, Italien und Dänemark genießen, wenn nicht im Europapark?

Vor der Rückreise durften traditionellerweise zwei Dinge nicht fehlen: Der Kauf von Europapark-Popcorn sowie einer Pizza-Schneitte für den Heimweg.

Nach einem tollen Tag kamen wir erschöpft aber glücklich um ca. 20.15 Uhr in Aadorf an.

Porträt



4 - Interview mit dem Leiter Katechese/Jugend **Cornel Stadler**

Lieber Cornel wir möchten gerne mehr über Dich erfahren und haben dazu einige Fragen zusammengestellt:

Wo wohnst Du?

In Oberwangen, Politische Gemeinde Fischingen

Wie alt bist Du?

Bald 62-jährig

Wie ist Dein Zivilstand?

Verheiratet, 2 erwachsene Söhne und 1 Grosskind

Beruf / Funktion?

Ich habe die Ausbildung als Religionslehrer absolviert und leite in der Pfarrei Aadorf/Tänikon die verschiedenen Jugendprojekte und das Katecheten-Team.

Was sind Deine Hobbys?

In meiner Freizeit arbeite ich gerne im Garten, beim Wandern in der Natur kann ich sehr gut abschalten und manchmal einfach nichts tun.

Als was hast Du vor Deiner Arbeit in unserer Kirchgemeinde gearbeitet?

Ich arbeitete lange Zeit bei der Schweizerischen Post.

Seit wann arbeitest Du für die Kirchgemeinde Aadorf-Tänikon?

Die Stelle in der Kirchgemeinde Aadorf/Tänikon habe ich am 1. Januar 2018 angetreten.

Was sind Deine Aufgaben in der Kirchgemeinde?

Ich bin Leiter Jugend und Katechese. Die Jugendlichen besuchen in der 1. und 2. Oberstufe den Religionsunterricht, anschliessend den freiwilligen Projektunterricht, das Zwischenjahr und den Firmkurs 17+

Ich bin nicht nur für unsere jungen Menschen in der Pfarrei da, gerne organisiere ich auch Anlässe für die Familien oder die Seniorenferien. Diese Woche mit unseren älteren Pfarreimitgliedern ist immer ein spezielles Erlebnis.

Was macht Dir an Deiner Arbeit besonders Spass?

Mit den Jugendlichen über den Glauben ins Gespräch zu kommen ist sehr interessant und auch für mich immer wieder lehrreich.

Welche Arbeiten machst Du weniger gern und warum?

Ich mache eigentlich fast alles sehr gerne. Natürlich gibt es auch die eine oder andere Enttäuschung, wenn z.B. ein mit Herzblut organisierter Anlass auf wenig Interesse stösst.

Was sind Deine weiteren beruflichen Tätigkeiten?

Ich erteile in verschiedenen Kirchengemeinden Religionsunterricht, vorwiegend bereite ich junge Menschen auf die Firmung vor.

Welche Aufgaben hast du im Kirchenrat bzw. was kannst Du uns über Deine und die Aufgaben des Kirchenrats erzählen?

In der Landeskirche Thurgau bin ich Vizepräsident, leite das Ressort Bildung (verschiedene Fachstellen) und bin ebenfalls Vizepräsident der Caritas Thurgau.

Wer ist Dein Vorbild?

Da kommt mir spontan Pater Meinrad Loser vom Kloster Fischingen in den Sinn. Ich durfte in den ersten Jahren meiner Tätigkeit als Religionslehrer unendlich viel von ihm profitieren. Er ging mit viel Empathie auf die Menschen zu. Ich konnte mit ihm gute Gespräche führen aber auch Spass haben. Wie er sein Leiden und seine Krankheit trug, mit viel Gelassenheit, erstaunte mich immer wieder.

Was ist deine Mitteilung an die Kirchgänger:innen?

Die katholische Kirche durchlebt gerade wieder eine schwierige Zeit. Viel Schlimmes ist in den vergangenen Jahren geschehen, verübt von Menschen, die ihre Macht auf schreckliche Weise missbrauchten. Daneben erlebe ich auch eine wohltuende Gemeinschaft in der Kirche und sehe so viel Gutes und Erfreuliches, das Menschen im Dienste der Allgemeinheit machen.

Besten Dank für den Einblick und Deine Arbeit.

[Für weitere Infos besuchen Sie unsere Homepage](#)